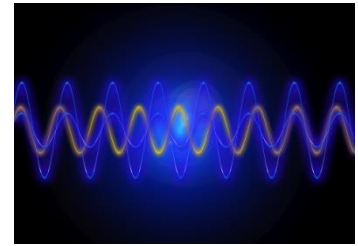


Stell' dir vor, du könntest Farben hören, Töne sehen und Formen schmecken. Für Synästhetiker ist die Welt anders als die meisten von uns sie wahrnehmen. Dabei ist Wahrnehmung immer subjektiv: die Welt ist so, wie wir sie individuell sehen, fühlen, hören, riechen oder schmecken. Der Übergang zwischen vermeintlich objektiver Wahrnehmung und Täuschung ist dabei fließend. Auch informationstechnische Verfahren wie z. B. Steganographie oder mp3 nutzen die Subjektivität unserer Wahrnehmung.



Im Modul wollen wir uns mit Wahrnehmung und daraus abgeleitet verschiedenen Formen von Sinnestäuschungen beschäftigen. Ziel ist es, Objekte (z. B. Bilder, Animationen oder Installationen) zu gestalten, mit denen Täuschungen erzeugt werden können und diese zu erklären. Welche Bereiche wir dabei betrachten, soll sich weitgehend an euren Interessen orientieren. Gefragt ist, was euch interessiert!

In Zweierteams sollt ihr euch in ein Thema eurer Wahl einarbeiten und die theoretischen Grundlagen in Kurzvorträgen vorstellen. Durch Videoanalyse und Feedback erhaltet ihr die Gelegenheit, eure Präsentationskompetenz zu verbessern. Im Folgenden sollt ihr eigene Ideen zur Umsetzung des Themas entwickeln und in der Praxis realisieren. Die entstandenen Produkte sollen zusammen mit den theoretischen Grundlagen am Modulfest in Vorträgen, auf Postern und auf dem Marktplatz vorgestellt werden.

Das Modul ist bewusst offen angelegt und bietet die Möglichkeit, verschiedene Themengebiete aus dem MINT-Bereich, aber auch künstlerische Aspekte zu bearbeiten und kreativ umzusetzen. Auch der Besuch einer Ausstellung ist angedacht.

Wichtige Voraussetzung für die erfolgreiche Teilnahme am Modul sind, neben dem Interesse am Thema, die Fähigkeit zur selbstständigen Arbeit im Team und die Freude, eigene, kreative Ideen zu entwickeln und umzusetzen. Zusätzlich zu den angegebenen Kursterminen fallen weitere Arbeitszeiten für Recherche und die Arbeit an den Projekten an.

Wir sind gespannt auf eure Ideen!

Voraussichtliche Treffen:

Donnerstag, 02.02.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 16.02.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 02.03.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 09.03.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 30.03.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 27.04.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 11.05.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 25.05.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 22.06.2023: 15 – 18 Uhr
Donnerstag, 29.06.2023: 15 – 18 Uhr
Samstag, 08.07.2023: ca. 9 – 16 Uhr (Modulfest)
Donnerstag, 13.07.2023: 15 - 17 Uhr

Ort:

Helmholtz-Gymnasium
Kaiserallee 6/Nebengebäude Röntgenstr. 10
76133 Karlsruhe

Projektleitung:

Paul Bischof: bischof@hector-seminar.de
Anke Richert: richert@hector-seminar.de

Evtl. findet noch eine Exkursion statt.

In der Woche vom 17. – 21.04.2023 findet eine Stammkurssitzung am Standort statt.